



## Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schönberg  
(SCHÖN/GV/02/2020) vom 28.05.2020

### Anwesend:

#### Bürgervorsteherin

Frau Christine Nebendahl

#### 1. stellv. Bürgermeister

Herr Jürgen Cordts

#### 2. stellv. Bürgermeister

Herr Wolfgang Mainz

#### Bürgermeister

Herr Peter A. Kokocinski

#### 1. stellv. Bürgermeister

Herr Peter Ehlers

#### 2. stellv. Bürgermeister

Herr Ralf-Dieter Schletze

#### Mitglieder

Herr Sven-Eric Asbahr

Herr Felix Franke

Frau Kathrin Heintz

Herr Stefan Hirt

Herr Rainer Kruse

Herr Christian Lüken

Frau Bettina Mainz

Herr Wolfgang Mertineit

Herr Dieter Schimmer

Herr Stefan Schwab

Herr Klaus Stelck

Frau Kerstin Thomsen

#### Personalvertretung

Herr Matthias Sieck

#### Gäste

Herr Bernd Carstensen

Herr Harald Tibus

Frau Siegrid Tibus

Seniorenbeiratsvorsitzender

Seniorenbeirat

Seniorenbeirat

#### Protokollführerin

Frau Angela Grulich

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Horst Bünning

Herr Arnold Lühr

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:54 Uhr  
Ort, Raum: 24217 Schönberg, Osterwisch 2, "Ferienpark Holm,  
Veranstaltungsraum"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

**- öffentliche Sitzung -**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung  
(Dringlichkeitsanträge)
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde
6. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.01.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Ersatzwahlen von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern zu den ständigen Ausschüssen gemäß Hauptsatzung
8. Wahl eines stellv. Mitglieds der Gemeinde Schönberg für den Amtsausschuss des Amtes Probstei
9. Bestellung eines Mitglieds für den Umweltbeirat
10. Bestellung eines stellv. Mitglieds der Gemeinde Schönberg für die Probstei Tourismus Marketing GbR (PTM)
11. Bericht des Bürgermeisters zur Corona Lage
12. Rechtssicherheit für die Teilnahme an Fahrten mit der MS Dana oder anderen MS von der Seebrücke, an Regattabegleitfahrten zur Kieler Woche und ähnlichen im öffentlichen Interesse liegenden Veranstaltungen SCHÖN/BV/497/2020
13. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein SCHÖN/BV/455/2019
14. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg SCHÖN/BV/457/2019
15. Satzung zur 1. Änderung der Betriebssatzung für den Ortsentwässerungsbetrieb Schönberg/Holstein vom 18.12.2019 SCHÖN/BV/507/2020
16. Aufhebung des Beschlusses zur Förderung der Inanspruchnahme von Kindertagespflege SCHÖN/BV/477/2020

17. Zukünftige Haushaltssituation erfordert rechtzeitiges Handeln; Antrag der CDU-Fraktion
18. Bekanntgaben und Anfragen

### **- öffentliche Sitzung -**

#### **TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit mit 17 Gemeindevertreter\*innen gegeben ist.

Sie verweist auf die coronabedingten Einschränkungen der letzten Monate, die auch die Sitzungen betroffen haben, und freut sich nun, dass aufgrund des neuesten Erlasses der Sitzungsrhythmus wieder aufgenommen werden kann, dies aber unter Wahrung der Abstands- und Hygieneregeln.

Vor Eintritt in die Tagesordnung verabschiedet Frau Bürgervorsteherin Nebendahl die ausgeschiedene Gemeindevertreterin, Frau Heike Lohmar, und bedankt sich für die engagierte Mitarbeit in den gemeindlichen Gremien und wünscht ihr für die Zukunft auch im Namen der Gemeindevertretung alles Gute. Im Anschluss daran verabschiedet Herr Gemeindevertreter Mainz Frau Lohmar aus der Fraktion.

#### **TO-Punkt 2: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl verpflichtet den neuen Gemeindevertreter, Herrn Rainer Kruse, zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn damit in sein Amt ein.

#### **TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)**

Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

#### **TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 19-23 nicht öffentlich zu beraten.

#### **TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde**

Wortmeldungen liegen nicht vor.

**TO-Punkt 6: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 30.01.2020 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Einwendungen gegen die vorgenannte Niederschrift werden nicht vorgetragen. Herr Gemeindevertreter Cordts erwähnt allerdings in diesem Zusammenhang, dass in der letzten Sitzung zugesagt wurde, den Gemeindevertreter\*innen die Unterschriftenliste zur Grundstücksangelegenheit Hotel Stadt Kiel zukommen zu lassen. Dies sei bis jetzt nicht geschehen.

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl gibt anschließend bekannt, dass die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung im nicht-öffentlichen Sitzungsteil die Auftragsvergaben für die Rohbau & Dachdeckerarbeiten für das Feuerwehrgerätehaus beschlossen habe.

**TO-Punkt 7: Ersatzwahlen von Mitgliedern und stellv. Mitgliedern zu den ständigen Ausschüssen gemäß Hauptsatzung**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl erklärt, dass durch das Ausscheiden von Frau Lohmar und das Nachrücken von Herrn Kruse einige Nachbesetzung erforderlich werden. Hierzu liegen Wahlvorschläge der SPD-Fraktion vor.

Geheime Wahl wird nicht beantragt. Gegen eine en bloc Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Die Gemeindevertretung wählt mit 16 Ja-Stimmen ohne Nein-Stimmen bei einer Enthaltung

Herrn Rainer Kruse als Mitglied in den Sozialausschuss  
Herrn Rainer Kruse als stellv. Mitglied in den Haupt- und Finanzausschuss  
Herrn Bengt Wagner als stellv. Mitglied in den Sozialausschuss  
Herrn Rainer Kruse als stellv. Mitglied in den Bau- und Verkehrsausschuss  
Herrn Rainer Kruse als stellv. Mitglied in den Wirtschaftsausschuss

**TO-Punkt 8: Wahl eines stellv. Mitglieds der Gemeinde Schönberg für den Amtsausschuss des Amtes Probstei**

Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Die Gemeindevertretung wählt mit 16 Ja-Stimmen ohne Nein-Stimmen bei einer Enthaltung Herrn Rainer Kruse als Stellvertreter für Herrn Dieter Schimmer in den Amtsausschuss des Amtes Probstei.

**TO-Punkt 9: Bestellung eines Mitglieds für den Umweltbeirat**

Die Gemeindevertretung bestellt einstimmig mit 17 Ja-Stimmen ohne Gegenstimmen und Enthaltungen Herrn Andreas Lohmar als Mitglied für den Umweltbeirat.

**TO-Punkt 10: Bestellung eines stellv. Mitglieds der Gemeinde Schönberg für die Probstei Tourismus Marketing GbR (PTM)**

Die Gemeindevertretung bestellt mit 16 Ja-Stimmen ohne Nein-Stimmen bei einer Enthaltung Herrn Rainer Kruse als Stellvertreter für Herrn Klaus Stelck für die Probstei Tourismus Marketing GbR (PTM).

**TO-Punkt 11: Bericht des Bürgermeisters zur Corona Lage**

Herr Bürgermeister Kokocinski berichtet über die Maßnahmen, die in den vergangenen Monaten in der Gemeinde getroffen wurden, um die Ausbreitung des Corona Virus einzudämmen und auch über die Auswirkungen dieser Maßnahmen auf das öffentliche Leben und die Arbeit in den Dienststellen der Gemeinde. Da die Verordnungen immer relativ kurzfristig beschlossen wurden, war die zeitgerechte Umsetzung nicht immer einfach, aber hier konnte durch eine gute Abstimmung mit dem Amt Probstei im Rahmen von Krisengesprächen und auch mit dem Umland immer gute Lösungen gefunden werden. Der Bürgermeister hebt insbesondere das disziplinierte Verhalten der Bürgerinnen und Bürger lobend hervor und dankt ganz besonders dem Helfernetz, das sich gebildet habe, und zu einem konstruktiven und solidarischen Zusammenwirken beigetragen habe. Besonders die Mitarbeiterin der Gemeinde, Frau Taubner, sei sehr engagiert gewesen.

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl bedankt sich für den Bericht und lobt ihrerseits das disziplinierte Verhalten der Bürgerinnen und Bürger und die engagierte Arbeit der Helferinnen und Helfer.

Herr Gemeindevertreter Ehlers hätte sich eine bessere Information der stellvertretenden Bürgermeister gewünscht.

Herr Gemeindevertreter Mainz wundert sich hierüber. Ein solches Thema sollte man doch unter vier Augen klären.

Herr Bürgermeister Kokocinski erklärt, dass man über persönliches Empfinden schlecht diskutieren könne. Er habe sich mit großem Engagement um die Umsetzung der notwendigen coronabedingten Maßnahmen gekümmert und habe auch die Gemeindevertretung regelmäßig informiert. Aber dies könne man sicherlich unterschiedlich bewerten und man könne sich selbstverständlich auch immer optimieren. Insofern nehme er den Hinweis gerne mit.

**TO-Punkt 12: Rechtssicherheit für die Teilnahme an Fahrten mit der MS Dana oder anderen MS von der Seebrücke, an Regattabegleitfahrten zur Kieler Woche und ähnlichen im öffentlichen Interesse liegenden Veranstaltungen  
Vorlage: SCHÖN/BV/497/2020**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl führt in den Tagesordnungspunkt ein und verweist auf die Vorberatungen im Haupt und Finanzausschuss. Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert die Vorlage. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Unter Bezugnahme auf § 331 Abs. 3 Strafgesetzbuch genehmigt die Gemeindevertretung für die Dauer der bis 2023 laufenden Wahlperiode allen Gemeindevertreter\*innen die Teilnahme an Fahrten mit der MS Dana oder anderen MS von der Seebrücke, an Regattabegleitfahrten zur Kieler Woche und ähnlichen im öffentlichen Interesse liegenden Veranstaltungen (z.B. Jahres-

und Jubiläums- Abschiedsempfänge, Konzertveranstaltungen u.ä.). Die gleiche Genehmigung erhalten die nicht der Gemeindevertretung angehörenden Personen, die auf Beschluss der Gemeindevertretung beauftragt sind, die Gemeinde Schönberg in juristischen Personen und sonstigen Vereinigungen zu vertreten.

Von dieser Genehmigung dürfen die Gemeindevertreter\*innen und andere betroffene Personen keinen Gebrauch machen, wenn zum Zeitpunkt der Einladung nicht auszuschließen ist, dass sie als Amtsträger\*in an Entscheidungen zu Gunsten oder zu Lasten des Einladenden beteiligt sind.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 13: Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein  
Vorlage: SCHÖN/BV/455/2019**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl führt in den Tagesordnungspunkt ein. Der Bürgermeister verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung fasst zum Jahresabschluss 2018 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein folgende Beschlüsse:

1. Der Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung 2018 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2018 des Ortsentwässerungsbetriebes Schönberg/Holstein wird bei einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 17.925.824,19 EUR in der geprüften Fassung festgestellt.
3. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018, die mit einem Jahresgewinn in Höhe von 123.235,33 EUR bzw. einem Bilanzgewinn in Höhe von 27.245,90 EUR abschließt, wird festgestellt.
4. Der Jahresgewinn 2018 in Höhe von 123.235,33 EUR wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 14: Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg  
Vorlage: SCHÖN/BV/457/2019**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl führt in den Tagesordnungspunkt ein. Herr Bürgermeister Kokocinski verweist auf die Vorlage und die Vorberatungen.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt zum Jahresabschluss 2018 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg folgende Beschlüsse:

1. Der Prüfbericht über die Jahresabschlussprüfung 2018 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss 2018 des Tourist-Service Ostseebad Schönberg wird bei einer Bilanzsumme in Aktiva und Passiva von 3.628.893,62 EUR in der geprüften Fassung festgestellt.
3. Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018, die mit einem Jahresverlust in Höhe von 452.357,40 EUR abschließt, wird festgestellt.
4. Der um 25.142,60 EUR überzahlte Abschlag auf die Verlustzuweisung für das Wirtschaftsjahr 2018 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 15:** **Satzung zur 1. Änderung der Betriebssatzung für den Ortsentwässerungsbetrieb Schönberg/Holstein vom 18.12.2019**  
**Vorlage: SCHÖN/BV/507/2020**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl erläutert die Vorlage. Herr Gemeindevertreter Ehlers weist auf ein redaktionelles Versehen im Satzungstext hin. Es müsse 18.12.2019 heißen.

**Beschluss:** Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur 1. Änderung der Betriebssatzung für den Ortsentwässerungsbetrieb Schönberg/Holstein vom 18.12.2019 (Anlage zur Niederschrift).

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 17	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 16:** **Aufhebung des Beschlusses zur Förderung der Inanspruchnahme von Kindertagespflege**  
**Vorlage: SCHÖN/BV/477/2020**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl führt in den Tagesordnungspunkt ein. Herr Bürgermeister Kokocinski erläutert die Vorlage unter Berücksichtigung der Rechtsänderungen. Gleichwohl könne der Beschlussvorschlag vollinhaltlich bestehen bleiben.

Herr Gemeindevertreter Hirt erklärt, dass er sich schwer damit tue, die Angelegenheit am heutigen Abend zu beschließen, da er vor dem Hintergrund, dass das Inkrafttreten des Kita Gesetzes zumindest in Teilen verschoben wurde, sich noch mehr ganzheitliche Informationen wünsche. Er plädiert dafür, die Angelegenheit noch einmal im Sozialausschuss aufzubereiten.

Auf Nachfrage aus dem Gremium erläutert Herr Bürgermeister Kokocinski dass dies zeitlich möglich sei, da noch ein Sozialausschuss und eine Gemeindevertretung rechtzeitig vor dem 1. August stattfinden.

Es schließt sich eine kurze Diskussion an, da nicht alle Gemeindevertreter\*innen eine Verweisung für notwendig erachten, sondern gleich beschließen wollen.

Die Bürgervorsteherin stellt den Verweisungsantrag zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Die Angelegenheit wird zur Beratung in den Sozialausschuss zurückverwiesen.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 9	Befangen: 0

Damit wurde der Verweisungsantrag angenommen.

**TO-Punkt 17: Zukünftige Haushaltssituation erfordert rechtzeitiges Handeln; Antrag der CDU-Fraktion**

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl führt in den Tagesordnungspunkt ein. Herr Gemeindevertreter Lücken erläutert den Antrag der CDU Fraktion.

Herr Gemeindevertreter Cordts begrüßt grundsätzlich den Antrag. Einen Arbeitskreis würde er aber nicht befürworten, weil er der Auffassung ist, dass der Bürgermeister und die Verwaltung gefordert sind, eine entsprechende Vorlage zu erarbeiten und der Selbstverwaltung vorzulegen. Auch ein Arbeitskreis brauche die Grundlagen aus der Verwaltung. Insofern hält er eine direkte Beratung im Haupt und Finanzausschuss für zielführender.

Er verliest folgenden Beschlussantrag:

*Der Bürgermeister wird beauftragt, bis zur Haupt- und Finanzausschusssitzung am 11. August 2020 einen an die Entwicklungen durch die Corona-Pandemie angepassten Nachtragshaushaltsentwurf für den Gemeindehaushalt und die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe vorzulegen.*

*Inbesondere sollen mögliche bzw. erwartbare Einnahmeverluste/Ausgabeverzögerungen unter Berücksichtigung etwaiger Fördergelder von Bund, Land und/oder Kreis beziffert werden und ob der Investitionsplan für 2020 zu halten ist.*

Es schließt sich eine Diskussion darüber an, ob es sinnvoll ist, bereits einen fixen Termin zu benennen. Während die SPD-Fraktion der Auffassung ist, dass möglicherweise noch gar nicht alle Zahlen, Daten und Fakten vorliegen, die es der Verwaltung ermöglichen, diese Aufgabe überhaupt erfüllen zu können, und man doch abwarten solle, was der Herbst noch an Erkenntnissen bringe, ist die CDU-Fraktion der Auffassung, dass man mit der Arbeit rechtzeitig beginnen sollte, um vor den Haushaltsberatungen konkrete Unterlagen zu haben. Man sei auch gegenüber dem Bürger in der Pflicht, die Haushaltssituation rechtzeitig und transparent aufzubereiten. Dies sieht die EIS-Fraktion ebenso. Ihr sei gerade wichtig, einen festen Termin zu benennen, um eine Verbindlichkeit zu dokumentieren. Sollte dieser Termin tatsächlich nicht gehalten werden können, könne der Bürgermeister dieses rechtzeitig begründen.

Herr Bürgermeister Kokocinski betont, dass nach seiner Einschätzung das Gewünschte bis zum 11. August nicht zu schaffen sei. Dies nicht nur, weil die Daten, die die Verwaltung für eine Aufbereitung braucht, zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch gar nicht vorliegen, sondern er habe auch andere stichhaltige Gründe, die er im nicht-öffentlichen Teil vortragen möchte.

Er schlägt den Fraktionen stattdessen vor, sich im Juni mit ihm und Frau Kussin zusammenzusetzen, um zu schauen wo die Stellschrauben sind.

Herr Gemeindevertreter Mainz ist nach alledem der Auffassung, dass die geforderten Unterlagen bis zum 11. August nicht seriös vorgelegt werden können.

Herr Gemeindevertreter Cordts betont, dass der ganze Haushaltsplan letztendlich immer auf Annahmen basiert. Heute gehe es darum festzulegen, dass bereits jetzt in die Arbeit eingestiegen werden soll. Sollte es tatsächlich Hindernisse geben, bis zum 11. August alles liefern zu können, obliege es dem Bürgermeister möglicherweise schon in der Sitzung der Gemeindevertretung Ende Juni entsprechende Hinweise zu geben.

Herr Gemeindevertreter Hirt sieht dies ebenso und erklärt, dass die CDU-Fraktion sich dem von der EIS-Fraktion vorgetragenen Beschlussvorschlag anschließen könne.

Frau Bürgervorsteherin Nebendahl stellt daraufhin den Beschlussantrag der EIS-Fraktion zur Abstimmung. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

**Beschluss:** Der Bürgermeister wird beauftragt, bis zur Haupt- und Finanzausschusssitzung am 11. August 2020 einen an die Entwicklungen durch die Corona-Pandemie angepassten Nachtragshaushaltsentwurf für den Gemeindehaushalt und die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe vorzulegen. Insbesondere sollen mögliche bzw. erwartbare Einnahmeverluste / Ausgabeverschiebungen unter Berücksichtigung etwaiger Fördergelder von Bund, Land und/oder Kreis beziffert werden und ob der Investitionsplan für 2020 zu halten ist.

Stimmberechtigte:	17		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 6	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

## TO-Punkt 18: Bekanntgaben und Anfragen

### 18.1

Herr Bürgermeister Kokocinski berichtet über die bis zur Sommerpause anstehenden Sitzungstermine einschließlich der Örtlichkeiten. Auch wenn der normale Sitzungsrhythmus wieder aufgenommen werden kann, müssen zur Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln größere Räume gewählt werden. Der Sitzungssaal ist hierfür nicht ausreichend. Er berichtet ferner, dass der Seniorenbeirat sich entschieden habe, bis einschließlich September coronabedingt keine Sitzung durchzuführen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Die Bürgervorsteherin schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:23 Uhr.

Gez.  
Christine Nebendahl  
- Bürgervorsteherin -

Gez.  
Angela Grulich  
- Protokollführerin -

Gesehen:  
Gez.  
Peter A. Kokocinski  
- Bürgermeister -

Gesehen:  
Gez.  
Sönke Körber  
- Amtsdirektor -